Kisters

Programm steuert Windparks

[11.06.2013] EnBW ControlStar steuert und überwacht Erneuerbare-Energien-Anlagen des baden-württembergischen Energiekonzerns EnBW. Das Programm basiert auf der SCADA-Software des Unternehmens Kisters.

Das Systemhaus Kisters hat gemeinsam mit der EnBW eine Software zur zentralen Überwachung und Steuerung Erneuerbarer-Energien-Anlagen entwickelt. Wie das Unternehmen mitteilt, wird nicht nur der Offshore-Windpark EnBW Baltic 1 mit der Software EnBW ControlStar geführt, sondern mittlerweile auch Onshore-Windparks und Biogasanlagen des baden-württembergischen Energiekonzerns. EnBW ControlStar basiert auf einer SCADA-Software (Supervisory, Control and Data Acquisition) von Kisters und wurde in der zentralen Leitstelle der EnBW für erneuerbare Energieerzeugungsanlagen in Barhöft (Mecklenburg-Vorpommern) installiert. Von dort aus sollen auch der geplante Windpark EnBW Baltic 2 sowie Photovoltaikanlagen und weitere, neue Onshore-Windparks überwacht werden.

Nach Angaben von Kisters sichert ein redundanter Aufbau des gesamten Leitsystems die Verfügbarkeit ab. Zur Bedienung und Überwachung der Energienetze seien drei gleichberechtigte Wartenarbeitsplätze in Barhöft installiert worden. Anschluss an Prozesse findet das Leitsystem über Fernwirk-Server und vorhandene Glasfaserkabel, die sämtliche Daten in sicheren Standards wie IEC und OPC übertragen. Neben den SCADA-, Steuerungs- und Archivierungsfunktionen für die Führung und Überwachung der Anlagen und Netze werden mit dem EnBW-ControlStar-System zudem eine Reihe spezifischer Anforderungen abgedeckt. Unter anderem wurden Schnittstellen für den Datenaustausch mit der IT-Infrastruktur der EnBW, beispielsweise dem SAP-System, realisiert.

(al)

Stichwörter: Informationstechnik, EnBW, Steuerungssoftware